

**Protokoll über die Sitzung Nr. 1/2021 des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Häfen der Stadt Wilhelmshaven am Montag, 22. November 2021 um 14:00 Uhr im Ratssaal**

---

Anwesend:

**Oberbürgermeister**

Oberbürgermeister Carsten Feist

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Ausschussmitglied Volker Block

Beigeordnete Christina Heide

Bürgermeisterin Gesche Marxfeld

Beigeordneter Detlef Schön

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Ausschussvorsitzender Uwe Heinemann

Beigeordneter Jens Stoffers

Stellv. Ausschussvorsitzende Astrid Zaage

**Mitglieder Gruppe "GRÜNE und GfW"**

Beigeordneter Ulf Berner

Beigeordneter Martin Burkhart

**Mitglieder Fraktion WIN@WBV**

Ausschussmitglied Stefan Becker

Beigeordneter Markus Bulla

**Mitglieder Gruppe "Die BUNTEN"**

Beigeordneter Andreas Tönjes

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

**Mitglied AfD-Fraktion**

Ausschussmitglied Thorsten Moritze

**Mitglied Gruppe FDP/FW**

Ausschussmitglied Dr. Günther Schulte

**Dezernenten**

Stadtrat Thomas Bruns  
Stadtbaurat Niksa Marusic  
Erster Stadtrat Armin Schönfelder

**von der Verwaltung**

Julia Muth - Fachbereichsleitung Kommunikation & Koordination  
Insa Rogel - Fachbereich Kommunikation & Koordination  
Torben Müller - Fachbereichsleitung Finanzen  
Jan Hülsemann - Fachbereich Finanzen

**Protokollführerin**

Jessica Zahn - Fachbereich Finanzen

**A Öffentlicher Teil**Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Vorlagen an den Rat
  - 3.1 Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) **313/2021**
  - 3.2 Gründung und Beteiligung der Stadt Wilhelmshaven an der Tourismus Agentur Nordsee GmbH (TANO) **237/2021**
  - 3.3 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch den Rat **287/2021**
- 4 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss
  - 4.1 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch den VA" **294/2021**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
  - 5.1 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung
  - 5.2 Strukturwandel
  - 5.3 Budget und Produktberichte zum 31.08.2021 - Teilhaushalte 103, 113, 420, 666 und 999
  - 5.4 Haushaltsbericht zum 31.08.2021

1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Heinemann**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde unverändert festgestellt.

3 Vorlagen an den Rat

3.1 Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) **313/2021**

**Herr Heinemann** trug die Beschlussvorlage vor.

**Herr Müller** erläuterte die Hebesatzsatzung und wies darauf hin, dass die Prozentsätze teilweise im Rahmen der Stabilisierungsvereinbarung festgesetzt worden seien.

**Herr Stoffers** erkundet sich nach der Grundsteuerreform.

**Herr Müller** erklärte, dass das Land Niedersachsen sich für ein, vom Bundesmodell abweichendes Modell entschieden habe. Die Umsetzung erfolge ab 2025.

**Herr Becker** betonte, dass daran gearbeitet werden müsse, die Grundsteuer B zu senken.

**Beschluss:** -einstimmig zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) zum 01.01.2022.

3.2 Gründung und Beteiligung der Stadt Wilhelmshaven an der Tourismus Agentur Nordsee GmbH (TANO) **237/2021**

Die Beschlussvorlage wurde von **Herrn Heinemann** vorgelesen.

**Herr Oberbürgermeister Feist** berichtete, dass die Beschlussvorlage in der vorherigen Ratssitzung zurückgezogen worden sei, da es noch Änderungen am Vertrag gegeben habe. Nun sei der Beschlussvorlage der aktuelle Vertrag beigefügt.

**Herr Oberbürgermeister Feist** betonte, dass der Sitz der Gesellschaft zukünftig in Wilhelmshaven liegen soll.

Er bat um Zustimmung für die Beschlussvorlage und fügte hinzu, dass die Diskussion über den Austritt aus der Ostfriesischen Tourismus GmbH (OTG) zu Verärgerungen bei den ostfriesischen Kommunen geführt habe. Mit den anderen Kommunen habe man sich verständigt, dass die OTG in zwei Jahren in die TANO übergeht.

**Frau Zaage** sprach sich für die Kündigung der OTG aus. Eine Beteiligung an der TANO sei nur bei zeitgleicher Kündigung der OTG sinnvoll.

**Herr Tönjes** schloss sich der Meinung von Frau Zaage an und kündigte einen Änderungsantrag zur Ratssitzung an.

**Herr Schön** fragte, ob Aurich und Emden bei einem Austritt der Stadt Wilhelmshaven aus der OTG sich nicht mehr an der TANO beteiligen würden.

**Frau Heide** hinterfragte die Sonderrolle von Emden.

**Herr Oberbürgermeister Feist** erklärte, dass Aurich bereits den Beschluss zur Gründung und Beteiligung an der TANO gefasst habe, die Stadt Wilhelmshaven sei die letzte Kommune ohne Beschlussfassung. Die Stadt Emden trete zunächst nicht in die TANO ein, man lässt ihnen jedoch die Möglichkeit offen.

**Herr Heinemann** trug einen Änderungsantrag der CDU und der WIN@WBV vor. Demnach wird der OTG fristgerecht zum 31.12.2022 gekündigt.

**Herr Becker** betonte, dass der Antrag aus der Politik komme und man verstehe, dass der Oberbürgermeister aufgrund seiner Gespräche mit den anderen Kommunen eine andere Meinung vertrete.

**Herr Heinemann** rief anschließend zur Abstimmung über den Änderungsantrag auf.

Der *Änderungsantrag der CDU und WIN@WBV* wurde mit 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Anschließend wurde über die geänderte Beschlussvorlage abgestimmt. Dieser wurde mit 15 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:** -geänderter Beschlussvorschlag-

1. Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die gemeinsame Gründung der Tourismus Agentur Nordsee GmbH (TANO) mit den anderen kreisfreien Städten und Landkreisen sowie der Seestadt Bremerhaven und die Beteiligung der Stadt Wilhelmshaven an der Tourismus Agentur Nordsee GmbH mit 6,9 % der Gesellschaftsanteile (entspricht einer Einlage i. H. v. 6.902 Euro) zum 01.01.2022.
2. Die OTG wird fristgerecht zum 31.12.22 gekündigt.

Zur Finanzierung des Geschäftsanteils der Stadt Wilhelmshaven an der TANO werden investive Mittel in Höhe von 6.902 € vom Produkt 57.10.01 außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Der laufende Zuschuss der Stadt Wilhelmshaven ist im Rahmen eines Nachtrags zum Doppelhaushalt 2021/2022 aktuell in der folgenden Höhe einzuplanen:

2022: 45.450 €

2023: 57.200 €

2024: 57.200 €

2025: 61.700 €

Ein Teil der Mehraufwendungen soll durch die Auflösung des Tourismusverband Nordsee e.V. im Rahmen der Gründung der TANO (6.304 € p.a.) kompensiert werden.

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt den in Anlage 1 bezeichneten Gesellschaftsvertrag als rechtliche Grundlage für die Tourismus Agentur Nordsee GmbH.

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die in Anlage 2 und 3 beschriebenen Grundsätze zur Ausgestaltung der Tourismus Agentur Nordsee GmbH sowie das dort benannte weitere Vorgehen zur Umsetzung.

### 3.3 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch den Rat **287/2021**

**Herr Heinemann** trug die Beschlussvorlage vor und bedankte sich bei dem Spender.

Auf Wunsch von **Herrn Tönjes** erläuterte **Herr Oberbürgermeister Feist** wer der Spender sei.

**Beschluss:** -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt die Annahme der folgenden Zuwendung:

| Zuwender/in                                                  | Betrag     | Empfänger,<br>Verwendungszweck                                                                       |
|--------------------------------------------------------------|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Nordmetall-Stiftung,<br>Kapstadtring 10,<br>22297 Hamburg | 8.000,00 € | Geldspende zur<br>Durchführung von<br>Herbstfreizeiten des<br>Jugendamtes der<br>Stadt Wilhelmshaven |

4.1 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch 294/2021 den VA"

**Herr Heinemann** trug die Beschlussvorlage vor und bedankte sich für die Spenden.

**Beschluss:** -einstimmig zugestimmt-

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme der folgenden Zuwendungen:

| <b>Zuwender/in</b>                                                                                                          | <b>Betrag</b> | <b>Empfänger, Verwendungszweck</b>                                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. DEHOGA Verband<br>Wilhelmshaven,<br>Tidestraße. 4,<br>26388 Wilhelmshaven                                                | 600,00€       | Geldzuwendung für<br>Jademeisterschaft in<br>den gastgewerblichen<br>Berufen an BBS<br>Friedenstraße                              |
| 2. Immobilien Trenthammer,<br>Tidestr. 4,<br>26388 Wilhelmshaven                                                            | 200,00 €      | Geldzuwendung für<br>Jademeisterschaft in<br>den gastgewerblichen<br>Berufen an BBS<br>Friedenstraße                              |
| 3. Restaurant 53 Grad Nord,<br>Flutstraße 186,<br>26388 Wilhelmshaven                                                       | 300,00 €      | Geldzuwendung für<br>Jademeisterschaft in<br>den gastgewerblichen<br>Berufen an BBS<br>Friedenstraße                              |
| 4. DEHOGA Verband Jever-<br>Jeverland,<br>Herr Hinrichs/Diskotheek<br>Nachtschicht,<br>Schooster Str. 2,<br>26419 Schortens | 500,00 €      | Geldzuwendung für<br>Jademeisterschaft in<br>den gastgewerblichen<br>Berufen an BBS<br>Friedenstraße                              |
| 5. Sparkasse<br>Wilhelmshaven,<br>Theaterplatz 1,<br>26382 Wilhelmshaven                                                    | 250,00 €      | Geldzuwendung für<br>Jademeisterschaft in<br>den gastgewerblichen<br>Berufen an BBS<br>Friedenstraße                              |
| 6. Sezession Nordwest e. V.,<br>Virchowstr. 37<br>26382 Wilhelmshaven                                                       | 1.512,99€     | Spende für<br>„Projektförderung/Ver-<br>anstaltung Heimat und<br>sonstige Kulturpflege“<br>für den Kulturbereich<br>der Stadt WHV |

|                                                                                                                                     |          |                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 7.,SYKES Wilhelmshaven<br>Sykes Enterprises Support<br>Services B.V. & Co. KG,<br>Roffhausener Landstraße<br>18D<br>26419 Schortens | 250,00 € | Sachspende für das<br>Jugendamt der Stadt<br>Wilhelmshaven                      |
| 8. Herr Jörg Sieberns,<br>Neuender Reihe 29,<br>26289 Wilhelmshaven                                                                 | 380,00 € | Geldspende für den<br>Bereich des<br>Besuchsdienstes der<br>Stadt Wilhelmshaven |

## 5 Mitteilungen und Anfragen

### 5.1 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung

-Keine Wortmeldungen-

### 5.2 Strukturwandel

-Keine Wortmeldungen-

### 5.3 Budget und Produktberichte zum 31.08.2021 - Teilhaushalte 103, 113, 420, 666 und 999

**Frau Muth** stellte in einem Vortrag kurz den Fachbereich Kommunikation und Koordination vor und informierte über die Produktberichte und den Budgetbericht des Teilhaushaltes zum 31.08.2021. Sie ging insbesondere auf die Personalkosten und die sonstigen Aufwendungen ein.

Im Anschluss hielt **Herr Müller** einen Vortrag, in dem er die Teilhaushalte Finanzen, Konzern Stadt und Allgemeine Finanzen vorstellte. Zunächst erläuterte er den Aufbau des Fachbereiches Finanzen und die jeweiligen Aufgabengebiete.

Zum Teilhaushalt Finanzen teilte er mit, dass die Prognose des Jahresergebnisses in Höhe von 253.000 € vom Planansatz abweicht. Die wesentliche Abweichung sei die Abschreibung, ohne diese zu berücksichtigen könnte das Planergebnis deutlich übertroffen werden.

**Herr Müller** berichtete außerdem, dass im Teilhaushalt Konzern Stadt die nicht erfolgte Gewinnabführung von GGS und der Zuschuss an das Klinikum die wesentlichen Abweichungen seien. Zum Abschluss stellte er die Prognosen der Steuererträge vor und ging auf die wesentlichen Abweichungen im Teilhaushalt Allgemeine Finanzen ein.

**Herr Tönjes** und Herr Block fragten, ob seitens GGS noch Forderungen gegenüber dem Kernhaushalt bestehen würden.

**Herr Müller** entgegnete, dass keine fälligen Forderungen bestehen.

Auf Nachfrage von **Herrn Tönjes** erklärte **Herr Müller**, dass die Prognose der Zweitwohnungssteuer höher als die Planung sei, da das Mietniveau gestiegen sei.

**Herr Becker** kritisierte, dass die WTF weiterhin für die Stadthalle monatliche Miete zahlen müsste, obwohl die Stadthalle seit dem 16.05.2021 nicht mehr im Betrieb sei.

**Herr Müller** widersprach dem und stellte klar, dass seit Schließung keine Miete bezahlt werden müsse.

#### 5.4 Haushaltsbericht zum 31.08.2021

**Herr Bruns** stellte den Haushaltsbericht kurz vor. Er wies darauf hin, dass der Haushaltsbericht eine Zusammenfassung der einzelnen Budgetberichte, welche in den jeweiligen Fachausschüssen vorgestellt werden.

Er betont, dass die Haushaltssperre in den Berichten berücksichtigt worden sei. Neben den bereits von Herrn Müller genannten Abweichungen, nannte Herr Bruns drei weitere wesentliche Abweichungen. Diese sind Verbesserungen im Fachbereich Soziales, Mehraufwendungen im Fachbereich Jugend und Minderaufwendungen für Kompensationsflächen im Bereich Umwelt.

Das prognostizierte Jahresergebnis beträgt -15,418 Mio. €, dabei sei jedoch der Zuschuss an das Krankenhaus enthalten. Ohne die Auszahlung des Zuschusses und inklusive der Haushaltssperre werde das Budget eingehalten.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

**Ende der Sitzung 15:25 Uhr**

---

Bruns  
Stadtrat

---

Heinemann  
Vorsitzender

---

Zahn  
Protokollführer/in